

Europa – Militarisierung statt Frieden?

Vortrag und Diskussion mit Jürgen Wagner, Informationsstelle Militarisierung e.V.

„Ziel der Union ist es, den Frieden, ihre Werte und das Wohlergehen ihrer Völker zu fördern“ steht im Vertrag von Lissabon. Gleichzeitig werden im selben Vertrag die europäischen Mitgliedstaaten verpflichtet, ihre militärischen Fähigkeiten schrittweise zu verbessern. Seit 2003 führt die EU Militäreinsätze auf dem Balkan und in Afrika durch. Wie sind die geforderte Aufrüstung und die Militäreinsätze mit dem im Vertrag von Lissabon genannten Ziel, den Frieden zu fördern, vereinbar? Welche weitere Militarisierung Europas ist eingeleitet und geplant? Welche politischen und wirtschaftlichen Ziele werden damit verfolgt?

Jürgen Wagner ist Politikwissenschaftler und geschäftsführender Vorstand der Informationsstelle Militarisierung e.V. (IMI) in Tübingen. (www.imi-online.de)

Freitag 04.05.2018 19:30 Uhr
Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg

Veranstalterinnen:

Augsburger Friedensinitiative (AFI), Deutsche Friedensgesellschaft-Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK) Gruppe Augsburg, DIE LINKE.Kreisverband Augsburg, DKP Augsburg, GEW Augsburg, pax christi Diözesanverband Augsburg, VVN-BdA Kreisvereinigung Augsburg, Werkstatt Solidarische Welt e.V. und in Kooperation mit dem Evangelischem Forum Annahof.

Eintritt frei, Spenden erbeten

www.augsburger-friedensinitiative.de

V.i.S.d.P.: Klaus Länger, Dorfstr. 26, 89361 Landensberg E.i.S.

